

# Wiener Konzerthaus



Presseinformation 16/09/19

## Wiener Konzerthaus in die Saison 2019/20 gestartet

Einen solchen Saisonauftakt erleben das Wiener Konzerthaus und sein Publikum nicht alle Jahre: Mozarts drei Da-Ponte-Opern an drei ausverkauften Abenden. Teodor Currentzis, musicAeterna Orchestra und Choir und eine Reihe von Sängerinnen und Sängern sorgten am 5., 7. und 9. September dafür, dass die Freude darüber, dass die Sommerpause vorbei ist, auf allen Seiten gleichermaßen groß war.

Elīna Garanča knüpft nun heute, 16. September, daran an. Sie bringt mit dem Wiener KammerOrchester und Karel Mark Chichon wiederum große Opernmomente auf die Konzerthausbühne. Apropos Gesang: Der steht im Laufe des Herbsts mit einigen weiteren Großprojekten im Mittelpunkt. Der Arnold Schoenberg Chor eröffnet seine Porträtreihe am 7. Oktober ebenfalls mit dem Wiener KammerOrchester und Schuberts Es-Dur-Messe. Haydns »Nelson-Messe« ist am 3. November mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich und der Wiener Singakademie zu hören. Rachmaninoffs »Große Vesperliturgie« steht am 9. November auf dem Programm des Ural Philharmonic Orchestras und des Yekaterinburg Philharmonic Choirs.

Das Mahler Chamber Orchestra eröffnet am 25. und 26. September den Reigen der international besten Kammerorchester, die sich im Zyklus »Symphonie Classique« versammeln. Die Konzerte von Mitsuko Uchida und dem Mahler Chamber Orchestra sind außerdem Teil eines großen Projektes: In Zusammenarbeit mit dem Spitzenensemble spielt Uchida innerhalb von fünf Jahren alle Klavierkonzerte Mozarts und leitet diese vom Flügel aus. Im Wiener Konzerthaus sind heuer die zwei Mozart-Konzerte K 459 und K 466 aus den Jahren 1784 und 1785 zu hören.

Erst heuer uraufgeführt und am 29. September erstmals in Österreich zu hören, ist Fazil Says »Concerto for Percussion« – mit Martin Grubinger als Percussionist, dem das Werk gewidmet ist. Den Orchesterpart übernimmt das Finnish Radio Symphony Orchestra unter Hannu Lintu.

Zahlreiche Erstaufführungen etwas anderer Art sind am 6. Oktober zu erwarten: Wolfgang Muthspiel hat ein Large Ensemble zusammengestellt, das seine Musik in Arrangements des argentinischen Band-Leaders Guillermo Klein spielt. Streichquartett, Rhythmusgruppe und Bläser ergeben ein 16-köpfiges Ensemble rund um den Jazz-Gitarristen. Special-Guest ist der junge Trompeter Ambrose Akinmusire. Der ist übrigens auch in ganz kleiner Besetzung am 26. November mit dem Pianisten Tigran Hamasyan im Mozart-Saal zu hören.

Alle Veranstaltungen der Saison 2019/20 finden sich unter [konzerthaus.at](http://konzerthaus.at).

**Für Pressekarten, Fotos und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Charlotte Hartwig

Tel: +43 1 242 00-362

E-Mail: [hartwig@konzerthaus.at](mailto:hartwig@konzerthaus.at)